



## Bericht

**Produkt:**

Penergetic-p

**Anwender / User:**

Bauern in Kanada

**Fachberater:**

Penergetic Canada

Heather und Derek

Vancouver

Kanada

**Datum / Date:**

Übersetzung 09.09.2014

---

## Erfahrungen mit dem Einsatz von Penergetic-p bei Luzerne in Quebec, Kanada

Basierend auf drei Jahre Erfahrung mit der Anwendung von Penergetic-p bei Luzerne sind folgende typische Ergebnisse in Quebec beobachtet worden.

Die Pflanzen stehen bei allen Arten von Futter- / Silagepflanzen dichter: Luzerne, Gras oder Luzerne/Gras gemischt. Ein weiteres besonderes Merkmal bei der Anwendung von Penergetic-p ist, dass die Pflanzen nach dem Schnitt schneller nachwachsen. In fünf (5) Tagen ist der Boden (und Traktor-Spurrillen) nicht mehr sichtbar.

### Ernte/Produktion

Mit Penergetic-p: zwischen 8,5 und 10 Rundballen, dicht gepackt, 57" (ca. 145 cm).

Ohne Penergetic-p: 6 bis 7 X 48" (ca. 122 cm) Rundballen.

### Qualität

Protein: 25% (mit Penergetic-p) gegen 20% - 21% (ohne Penergetic-p).

Energieniveau: 1,65 (mit Penergetic-p) gegen 1,45 (ohne Penergetic-p).

Energieniveau gemessen in Mcal / kg.

Das angegebene höhere Energieniveau ist charakteristisch, nicht nur für Luzerne, sondern für alle behandelten Silagepflanzen (einschliesslich Mais).

Hinweis: Bei diesem höheren Protein- und Energieniveau haben Fachberater schliesslich die Futterrationen für die Milchkühe neu dosiert und das Futtergetreide um 2 kg pro Kuh heruntersetzt.

[Ähnliche Ergebnisse gab es (ebenfalls mit reduzierten Mengen an Futtergetreide für die Kühe) bei Getreide, das mit Penergetic-g behandelter Gülle und Penergetic-p Blatt behandelt wurde (ohne Kunstdünger).]

### Typische Anwendung

**Penergetic-p:** Die erste Anwendung (wenn das Feld anfängt grün zu werden): 250 Gramm pro Hektar, nachfolgende Anwendungen (nach jedem Schnitt): 250 Gramm pro Hektar.

Im Falle von Mehrfachschnitte von Silage (z.B. 6 pro Jahr) kann die Dosis auf 125 - 200 g nach jedem Schnitt reduziert werden.

**Penergetic-k:** 250 - 500 g pro Hektar (zu Beginn der Saison oder am Ende des Jahres).